



Landesjagdverband Baden-Württemberg e.V.

Mitglied im Deutschen Jagdverband e.V. | Anerkannte Naturschutzvereinigung nach § 3 UmwRG

FRAGEN UND ANTWORTEN für die schriftliche Jägerprüfung in Baden-Württemberg

12. Juli 2021



LandesJagdVerband

Baden-Württemberg e.V.

3 PRÜFUNGSFACH

Jagdbetrieb, insbesondere Jagdausübung, Jagdarten,
Jagdeinrichtungen, Fanggeräte, tierschutz- und artgerechte Haltung,
Führen und Einsatz von Jagdhunden, Sicherheitsbestimmungen

MIT LÖSUNGEN !



Fragen:

3 PRÜFUNGSFACH

Jagdbetrieb, insbesondere Jagdausübung, Jagdarten, Jagdeinrichtungen, Fanggeräte, tierschutz- und artgerechte Haltung, Führen und Einsatz von Jagdhunden, Sicherheitsbestimmungen

3.1 Halten, Ausbilden und Führen von Jagdhunden

1 Bei einer Jagdhunde-Prüfung stellt man fest, dass einem Rüden ein Hoden fehlt. Ist dies zuchtausschließend?

- a) Ja.
 b) Nein.
 c) Das kommt auf die Jagdhunderasse an.

2 Welche Jagdhundegebisse werden als fehlerhaft bezeichnet?

- a) Rückbeißer
 b) Vorbeißer
 c) Scherengebiss

3 Was versteht der Jäger unter dem Ausdruck "Stockmaß"?

- a) Brustumfang des Hundes
 b) das Maß für die Länge der Führerleine
 c) das Maß für die Schulterhöhe des Hundes
 d) das Maß für die Länge des Hundes vom Fang bis zur Rutenspitze

4 Welche Jagdhunderassen gibt es kurz-/glatthaarig und draht-/rauhaarig?

- a) Weimaraner
 b) Magyar Vizsla
 c) Foxterrier
 d) Englischer Setter
 e) Deutscher Jagdterrier

5 In welche Gruppen werden Jagdhunderassen eingeteilt?

- a) Vorstehhunde
 b) Erdhunde
 c) Beizhunde
 d) Frettierhunde
 e) Schweißhunde

6 Welche Aussagen sind richtig?

- a) Die Rute des Deutsch Langhaar wird nach dem Rassestandard kupiert.
 b) Das Haarkleid des Pointers ist rauhaarig.
 c) Der Hannoversche Schweißhund ist in der Regel größer als der Bayrische Gebirgsschweißhund.
 d) Die Rute des Deutsch Drahthaar wird kupiert.
 e) Der Irische Setter ist kurzhaarig.

7 Welche Jagdhunderassen gehören zu den Erdhunden?

- a) Cockerspaniel
 b) Pointer
 c) Rauhaarteckel
 d) Deutscher Jagdterrier
 e) Dachsbracke



8 Welche Jagdhunderassen zählen zu den Erdhunden?

- a) Cockerspaniel
- b) Kleiner Münsterländer
- c) Langhaarteckel
- d) Foxterrier
- e) Deutsche Bracke

9 Welche Hunderassen sind zur Baujagd geeignet?

- a) Deutscher Wachtelhund
- b) Teckel
- c) Kleiner Münsterländer
- d) Dachsbracke
- e) Deutscher Jagdterrier

10 Welche Hunderassen eignen sich zum Fuchssprengen?

- a) Deutscher Jagdterrier
- b) Springerspaniel
- c) Dachsbracke
- d) Teckel
- e) Foxterrier

11 Welche Jagdhunderassen eignen sich NICHT zum Fuchssprengen?

- a) Kleiner Münsterländer
- b) Teckel
- c) Foxterrier
- d) Parson Russel Terrier
- e) Springerspaniel

12 Für welche Arbeiten sind die Teckel besonders gut geeignet?

- a) Schweißarbeit
- b) Feldsuche
- c) Bauarbeit
- d) Freiverlorensuche
- e) Wasserarbeit

13 Für welchen jagdlichen Einsatz sind die Dachshunde NICHT geeignet?

- a) Bauarbeit
- b) Schweißarbeit
- c) Vorstehen
- d) Stöbern

14 Wie viele Haarschläge gibt es bei den Teckeln?

- a) einen
- b) zwei
- c) drei
- d) vier



15 Dachshunde sind in neun verschiedene Rassen eingeteilt, worin unterscheiden sich die Rassen?

- a) In der Farbe
- b) Im Haarkleid
- c) Im Behang
- d) In der Anzahl der Backenzähne
- e) In der Größe

16 Welche Jagdhunderassen gehören NICHT zu den Vorstehhunden?

- a) Deutscher Wachtelhund
- b) Labrador Retriever
- c) Deutsch Langhaar
- d) Deutscher Jagdterrier
- e) Kleiner Münsterländer

17 Welche Jagdhunderassen eignen sich zum Vorstehen?

- a) Deutscher Jagdterrier
- b) Deutsch Kurzhaar
- c) Deutscher Wachtelhund
- d) Griffon
- e) Pudelpointer

18 Welche Jagdhunderassen gehören zu den Vorstehhunden?

- a) Weimaraner
- b) Griffon
- c) Teckel
- d) Spaniel
- e) Deutsch Kurzhaar

19 Welche Jagdhunderassen gehören zu den langhaarigen Vorstehhunden?

- a) Englischer Setter
- b) Pudelpointer
- c) Magyar Vizsla
- d) Großer Münsterländer
- e) Kleiner Münsterländer

20 Welche Jagdhunderassen zählen zu den langhaarigen Vorstehhunden?

- a) Griffon
- b) Irish Setter
- c) Pointer
- d) Deutsch Drahthaar
- e) Deutsch Langhaar

21 Welche Jagdhunderassen gehören zu den kurzhaarigen Vorstehhunden?

- a) Deutsch Kurzhaar
- b) Pointer
- c) Pudelpointer
- d) Gordon Setter
- e) Deutsch Drahthaar



22 Bei welchen Jagdhunderassen gibt es neben den kurzhaarigen auch den langhaarigen oder rauhaarigen Vorstehhund?

- a) Weimaraner
- b) Großer Münsterländer
- c) Gordon Setter
- d) Magyar Vizsla
- e) Labrador Retriever

23 Welche Jagdhunderassen gehören zu den kurzhaarigen Vorstehhunden?

- a) Deutsch Kurzhaar
- b) Labrador
- c) Pointer
- d) Gordon Setter
- e) Deutscher Wachtelhund

24 Welche Jagdhunderassen zählen zu den rauhaarigen Vorstehhunden?

- a) Deutsch Drahthaar
- b) Weimaraner
- c) Irish Setter
- d) Großer Münsterländer
- e) Deutsch Stichelhaar

25 Welche Jagdhunderassen zählen NICHT zu den rauhaarigen Vorstehhunden?

- a) Deutsch Drahthaar
- b) Weimaraner
- c) Griffon
- d) Pudelpointer
- e) Labrador Retriever

26 Welche Jagdhunderassen gehören zu den englischen Vorstehhunden?

- a) Irish Setter
- b) Pudelpointer
- c) Pointer
- d) Griffon
- e) Gordon Setter

27 Welche Rassekennzeichen besitzt der Kleine Münsterländer?

- a) er ist langhaarig
- b) er ist rauhaarig
- c) er ist weiß-braun oder braun-schimmel
- d) er ist kurzhaarig
- e) er ist schwarz-weiß

28 Zu welcher Gruppe von Jagdhunden gehört der Kleine Münsterländer?

- a) Stöberhunde
- b) Apportierhunde
- c) Vorstehhunde
- d) Erdhunde
- e) Schweißhunde



29 Zu welcher Gruppe von Jagdhunden gehört der Große Münsterländer?

- a) Stöberhunde
- b) Apportierhunde
- c) Vorstehhunde
- d) Bracken
- e) Erdhunde

30 Welche Zuchtziele hat der Große Münsterländer?

- a) Er ist schwarz-weiß
- b) Er ist rauhaarig
- c) Er ist stockhaarig
- d) Er hat eine braune Grundfarbe
- e) Er ist langhaarig

31 Welche Jagdhunderasse gibt es kurzhaarig und langhaarig?

- a) Pudelpointer
- b) Großer Münsterländer
- c) Gordon Setter
- d) Weimaraner

32 Welche Jagdhunderassen eignen sich besonders für die Suchjagd auf Fasanen?

- a) Deutsch Kurzhaar
- b) Deutscher Jagdterrier
- c) Deutsch Drahthaar
- d) Pointer
- e) Deutscher Wachtelhund

33 Pointer sind besonders gut geeignet für

- a) das Stöbern.
- b) das Brackieren.
- c) das Buschieren.
- d) die Suche im Feld.

34 Man teilt Jagdhunde entsprechend ihrer Verwendung in verschiedene Gruppen ein. Zu welcher Gruppe gehört der Pudelpointer?

- a) Bracken
- b) Stöberhunde
- c) Erdhunde
- d) Vorstehhunde
- e) Apportierhunde

35 Retriever sind besonders gut geeignet für

- a) das Stöbern
- b) das Apportieren
- c) das Vorstehen
- d) die Schweißarbeit



36 Welche Jagdhunderassen zählen zu den anerkannten Schweißhunderassen?

- a) Brandlbracke
- b) Deutscher Wachtelhund
- c) Hannoverscher Schweißhund
- d) Bayrischer Gebirgsschweißhund
- e) Tiroler Bracke

37 Welche Jagdhunderassen zählen zu den anerkannten Schweißhunderassen?

- a) Deutsche Bracke
- b) Bayrischer Gebirgsschweißhund
- c) Teckel
- d) Weimaraner
- e) Hannoverscher Schweißhund

38 Zu welchen Arbeiten sind Cockerspaniel besonders geeignet?

- a) Brackieren
- b) Bauarbeit
- c) Verlorenbringen von kleinem Niederwild
- d) Suchjagd auf Federwild im Feld
- e) Buschieren

39 Welche Eigenschaften benötigen Bracken zum erfolgreichen Jagen?

- a) Spurlaut
- b) Spursicherheit
- c) Apportierfreude
- d) Wasserfreude
- e) Spurwille

40 Zu welcher Gruppe von Jagdhunden gehört die Brandlbracke?

- a) Vorstehhunde
- b) Apportierhunde
- c) Stöberhunde
- d) Laufhunde

41 Welche Eigenschaften treffen besonders auf die Dachsbracken zu?

- a) Hochläufig
- b) Weiträumiges Stöbern
- c) Spurwille
- d) Laut jagend
- e) Langhaarig

42 Zu welchen Arbeiten eignen sich die Dachsbracken außer dem Brackieren noch?

- a) Zur Feldsuche
- b) Zum Stöbern
- c) Zur Nachsuche
- d) Zur Bauarbeit
- e) Zum Vorstehen



43 Welche beiden Jagdhunderassen sind am wenigsten zum Stöbern geeignet?

- a) Deutscher Wachtelhund
- b) Brandlbracke
- c) Cockerspaniel
- d) Bayrischer Gebirgsschweißhund
- e) Retriever

44 Welche Jagdhunderassen eignen sich besonders zum Stöbern?

- a) Teckel
- b) Pointer
- c) Golden Retriever
- d) Deutscher Jagdterrier
- e) Deutscher Wachtelhund

45 Welche Jagdhunderassen gehören zur Gruppe der Stöberhunde?

- a) Deutsch Kurzhaar
- b) Griffon
- c) Großer Münsterländer
- d) Cockerspaniel
- e) Deutscher Wachtelhund

46 Zu welcher Gruppe von Jagdhunden gehört der Deutsche Wachtelhund?

- a) Vorstehhunde
- b) Lauffhunde
- c) Erdhunde
- d) Stöberhunde

47 Wievielmahl pro Jahr wird die Hündin in der Regel läufig?

- a) 1 mal pro Jahr
- b) öfters als 3 mal pro Jahr
- c) ca. 2 mal pro Jahr

48 Welche optisch erkennbaren Zeichen zeigen an, dass eine Hündin hitzig (läufig) ist?

- a) Schütteln der Behänge
- b) Haarverlust
- c) Geschwollene Scheide
- d) Speichelfluss
- e) Blutiger Scheidenausfluss

49 In welchem Zeitraum lässt sich die Hündin in der Hitze normalerweise decken?

- a) zwischen dem 3. und 5. Tag
- b) zwischen dem 6. und 8. Tag
- c) zwischen dem 11. und 15. Tag
- d) zwischen dem 18. und 21. Tag

50 Wie lange trägt eine Hündin?

- a) 3 Monate
- b) 45 - 50 Tage
- c) 60 - 65 Tage
- d) 9 Monate



51 Wie lange dauert die Trächtigkeit der Hündin?

- a) Etwa 4 Wochen
- b) Etwa 6 Wochen
- c) Etwa 9 Wochen
- d) Etwa 12 Wochen
- e) Etwa 15 Wochen

52 Wie werden Hundewelpen gewölft?

- a) Behaart
- b) Blind
- c) Nackt
- d) Sehend
- e) Taub

53 Ein Wurf hat 10 gesunde Welpen, wie viele Welpen müssen aufgezogen werden?

- a) Alle 10 Welpen.
- b) Die Anzahl der laktierenden Zitzen bestimmt die Anzahl der Welpen, welche aufzuziehen sind.
- c) Der Züchter bestimmt die Anzahl der aufzuziehenden Welpen.
- d) Die Anzahl der aufzuziehenden Welpen wird vom Zuchtverband vorgeschrieben.

54 Wie lange sollen Welpen mindestens bei der Hündin bleiben, bevor sie dem neuen Besitzer übergeben werden?

- a) 4 Wochen
- b) 6 Wochen
- c) 8 Wochen
- d) 11 Wochen
- e) 13 Wochen

55 Wann dürfen Welpen frühestens von der Hündin getrennt und dem neuen Besitzer übergeben werden?

- a) Im Alter von 4 Wochen.
- b) Im Alter von 14 Wochen.
- c) Im Alter von 8 Wochen.
- d) Im Alter von 12 Wochen.

56 Wann wird beim Jagdhund zweckmäßigerweise mit erzieherischen Maßnahmen begonnen?

- a) Im Welpenalter
- b) Nach dem Zahnwechsel
- c) Im ersten Feld

57 Welche Entwicklungsphasen werden beim Jagdhund unterschieden?

- a) Prägephase
- b) Stubenreinphase
- c) Sozialisierungsphase
- d) Zahnwechselfase

58 Wann und wieviel Wasser ist dem Jagdhund anzubieten?

- a) Einmal nach der Fütterung in begrenzter Menge.
- b) Jederzeit in ausreichender Menge.
- c) Einmal abends in begrenzter Menge.



59 Durch welche Arbeit kann bei Jagdhundewelpen der Hetz- und Beutetrieb gefördert werden?

- a) Durch die Arbeit auf der Futterschleppe.
- b) Durch das Einarbeiten auf der Führerfährte.
- c) Durch die Arbeit mit der Dressur- / Reizangel.

60 Ist es zulässig, Jagdhunde zum Zwecke der Ausbildung auf Katzen zu hetzen?

- a) Nein, da es den tierschutzrechtlichen Vorschriften widerspricht.
- b) Ja, aber nur im eigenen Revier.
- c) Ja, aber nur bei Anwesenheit eines Verbandsrichters zur Feststellung der Schärfe.

61 Es werden verbreitet Elektro-Reizgeräte zur Hundeerziehung zum Kauf angeboten. Ist deren Einsatz zurzeit in Deutschland zulässig?

- a) Nein
- b) Ja
- c) Ja, aber nur für Personen mit bestandener Jägerprüfung als Sachkundenachweis

62 Welche Aussage ist richtig?

- a) Hunde dürfen in einem Zwinger angebunden gehalten werden.
- b) Hunde dürfen in einem Zwinger nicht angebunden gehalten werden.
- c) Hunde dürfen in einem Zwinger angebunden gehalten werden, sofern die Laufvorrichtung mindestens 6 m lang ist.

63 Welche Hilfsmittel werden bei der Schweißarbeit verwendet?

- a) Führerleine
- b) Breites Halsband mit Wirbel
- c) Stachelhalsband
- d) Feldleine
- e) 6 - 12 m langer Riemen

64 Was ist ein Fährtenschuh?

- a) Ein besonders robuster Schuh für Nachsucheführer.
- b) Ein besonders tiefes Trittsiegel.
- c) Ein Spezialschuh zum Anlegen von Schweißfährten, an dem ein Teil eines Wildlaufs befestigt wird.
- d) Spezialschuhe für Schweißhunde bei Harsch-Schnee.

65 Welche Aussagen zum Fährtenschuh sind richtig?

- a) Mit dem Fährtenschuh kann man für die Schweißarbeit üben.
- b) Der Fährtenschuh wird für die Einarbeitung von Stöberhunden verwendet.
- c) Die Spur mit dem Fährtenschuh kann auch ohne Schweiß gelegt werden.
- d) Als Vorbereitung auf die Nachsuchenarbeit muss immer Schweiß in der Fährte liegen.

66 Welchem Zweck dienen sog. Schwarzwildgewöhnungsgatter?

- a) Nur im Schwarzwildgatter kann der Hund den Leistungsnachweis "Schwarzwild" erwerben.
- b) Hundemeuten können im Schwarzwildgatter das Zusammenspiel üben.
- c) Jagdhunde lernen im Schwarzwildgatter unter kontrollierten Bedingungen den Umgang mit Schwarzwild kennen.
- d) Im Schwarzwildgatter kann der Hund eine Brauchbarkeitsprüfung für Stöberjagden ablegen.

67 Was versteht man unter einer Schliefanlage?

- a) Die angewölfte Anlage des Jagdhundes zum Apportieren von Wild.
- b) Eine künstliche Bauanlage als Übungsstätte für Erdhunde.
- c) Eine Ausbildungsstätte für Vorstehhunde.
- d) Eine Vorrichtung zur Bergung von schwerem Wild.



68 Welche Jagdhunderassen werden an der Schliefanlage ausgebildet?

- a) Deutsche Jagdterrier
- b) Dachsbracke
- c) Teckel
- d) Parson Russel Terrier
- e) Deutscher Wachtelhund

69 Was ist ein Dummy?

- a) Eine Schleuder zum Werfen des Apportierbocks.
- b) Das tote Stück, das am Ende der Rotfährte liegt.
- c) Ein schlecht veranlagter Junghund.
- d) Ein Hilfsmittel für die Apportierarbeit aus Stoff, Leder oder Kunststoff.

70 Welche Hilfsmittel können bei der Jagdhundeausbildung genutzt werden?

- a) Fährtschuh
- b) Apportierbock
- c) Feldleine
- d) Mauspfeifchen
- e) Hasenklage

71 Auf einer Bewegungsjagd beobachten Sie einen Jagdhund, der ein Gerät mit Antenne um den Hals trägt. Um was handelt es sich dabei vermutlich?

- a) Um ein Elektro-Reizgerät, um z.B. Anschneiden oder ein Überjagen des Hundes zu unterbinden.
- b) Um ein GPS-Ortungsggerät, um den Hund bei Bedarf suchen zu können.
- c) Um eine Anti-Bell-Halsung für waidlaute Hunde.

72 Woran erkennt man die Führigkeit eines guten Jagdhundes?

- a) Durch unbedingten Gehorsam.
- b) Durch seine Bereitschaft, Verbindung zum Führer zu halten.
- c) Durch das Folgen mit und ohne Leine im Stangenholz.
- d) Durch sauberes Apportieren auf der Haar- und Federwildschleppe.

73 Wer führt in Baden-Württemberg den Großteil der Brauchbarkeitsprüfungen für Jagdhunde durch?

- a) Die zuständige Untere Jagdbehörde.
- b) Der Zuchtverein der jeweiligen Jagdhunderasse.
- c) Die Kreisjägerevereinigungen des Landesjagdverbandes.
- d) Der Jagdgebrauchshundverband.

74 Welche Arten der Brauchbarkeitsprüfung gibt es in Baden-Württemberg?

- a) Brauchbarkeit für Nachsuchen im Schalenwildrevier
- b) Brauchbarkeit für die Jagd vor dem Schuss
- c) Brauchbarkeit für die Bewegungsjagd
- d) Brauchbarkeit für Nachsuchen unter erschwerten Bedingungen
- e) Brauchbarkeit für die Beizjagd

75 Welche Arbeiten werden bei der Brauchbarkeitsprüfung für Nachsuchen im Schalenwildrevier verlangt?

- a) Leinenführigkeit
- b) Feldsuche
- c) Schweißarbeit
- d) Wasserarbeit
- e) Verlorenbringen



76 Welche Arbeiten werden bei der Brauchbarkeitsprüfung für Nachsuchen im Schalenwildrevier NICHT verlangt?

- a) Stöbern
- b) Leinenführigkeit
- c) Hasenspur
- d) Fuchsschleppe
- e) Schweißarbeit

77 Wie viel Schweiß wird für die 400 m lange Schweißfährte bei der Brauchbarkeitsprüfung verwendet?

- a) 100 ml
- b) 250 ml
- c) 400 ml
- d) 800 ml

78 Auf der Einzeljagd wird ein Hase krank geschossen. Wann soll die Verlorensuche mit einem dafür brauchbaren Hund beginnen?

- a) Sofort
- b) Nach 30 Minuten
- c) Nach 2 Stunden
- d) Am folgenden Tag

79 Bei welcher Wildart muss ein als Totverweiser ausgebildeter Vorstehhund diese Arbeit (Totverweisen) ausführen?

- a) Beim Fuchs.
- b) Beim Hasen.
- c) Beim Fasan.
- d) Beim Rotwild.

80 Was ist unter einem Bringselverweiser zu verstehen?

- a) Ein Jagdhund, der durch Aufnahme eines Leder- oder Holzstückes an seiner Halsung anzeigt, dass er ein verendetes Stück Wild gefunden hat.
- b) Gepflanzte nicht heimische Baumarten, die sich durch Samenflug vermehren sollen.
- c) Ein Jagdhund, der zuverlässig Niederwild apportiert.
- d) Ein Jagdhund, der durch Aufnahme eines Leder- oder Holzstückes an seiner Halsung anzeigt, dass er einen Fuchs im Bau wittert.

81 Welche Verhaltensweise oder Eigenschaft ist für einen Jagdhund beim Nachsuchen auf vermutlich nicht tödlich getroffenes Schalenwild unverzichtbar?

- a) Totverweisen
- b) Totverbellen
- c) Wildschärfe
- d) Verlorenbringer

82 Auf welche Wildart kann brackiert werden?

- a) Fasan
- b) Feldhase
- c) Dachs
- d) Schwarzwild



83 Bei welcher Jagdart liegt der Jagdhund vor und gibt Laut?

- a) Stöbern
- b) Baujagd
- c) Buschieren
- d) Vorstehen
- e) Wasserjagd

84 Zu den Arbeiten "vor dem Schuss" gehören

- a) Apportieren
- b) Feldsuche
- c) Buschieren
- d) Schweißarbeit
- e) Stöbern

85 Nennen Sie die Arbeiten des Jagdhundes "vor dem Schuss".

- a) Vorstehen
- b) Buschieren
- c) Nachsuche
- d) Verlorenbringen
- e) Brackieren

86 Zu den Arbeiten "nach dem Schuss" gehören

- a) Frei-Verlorensuche
- b) Feldsuche
- c) Stöbern
- d) Schweißarbeit
- e) Apportieren

87 Nennen Sie die Arbeiten eines Jagdhundes "nach dem Schuss"?

- a) Feldsuche
- b) Buschieren
- c) Nachsuche
- d) Verlorenbringen

88 Bei welchen Arbeiten soll der Jagdgebrauchshund mit tiefer Nase arbeiten?

- a) Verlorensuche von Haarwild
- b) Schweißarbeit (Riemenarbeit)
- c) Feldsuche

89 Wie muss ein Vorstehhund bei der Feldsuche arbeiten?

- a) Er muss immer innerhalb der Schrotschussentfernung bleiben.
- b) Er soll weiträumig, auch außerhalb der Schrotschussentfernung die gewünschte Feldfläche absuchen.
- c) Er muss mit tiefer Nase ca. 20 m vor dem Hundeführer suchen.

90 Bei welcher Arbeit soll der Vorstehhund in flottem Tempo mit hoher Nase arbeiten?

- a) Bei der Suche nach Federwild im Feld.
- b) Beim Verlorensuchen eines angeschossenen Feldhasen.
- c) Bei der Nachsuche auf ein Stück Schalenwild.
- d) Beim Herausstoßen eines Feldhasen aus der Sasse.



91 Was soll ein Deutsch Drahthaar tun, wenn er bei der Suche im Feld Wind von einem in der Sasse liegenden Feldhasen bekommt?

- a) Er soll den Hasen packen, abwürgen und apportieren.
 b) Er soll vorstehen.
 c) Er soll den Hasen aus der Sasse drücken und laut verfolgen.
 d) Er soll Standlaut geben.
 e) Er soll zwischen dem Hundeführer und der Sasse pendeln.

92 Der Jagdhund sucht im unübersichtlichen Gelände unter der Flinte. Welche Arbeit führt er aus?

- a) Stöbern
 b) Buschieren
 c) Suche
 d) Apportieren

93 Welche Arbeit von Jagdhunden gehört zum Buschieren?

- a) Freie Suche nach Wild im Treiben bei einer Treibjagd.
 b) Suche nach Wild in niedrig bewachsenem Gelände unter der Flinte.
 c) Großräumige Suche im freien Feld.
 d) Die Nachsuche auf verletztes Wild am langen Riemen.

94 Welche Arbeit von Jagdhunden gehört zum Stöbern?

- a) Freie Suche nach Wild bei einer Bewegungsjagd im Wald.
 b) Suche nach Wild unter der Flinte.
 c) Großräumige Suche im freien Feld.
 d) Die Nachsuche auf verletztes Wild am langen Riemen.

95 Ein Jagdhund soll eine geflügelte Ente aus dem Wasser apportieren. Als die Ente mit den Flügeln auf das Wasser schlägt, kehrt der Hund ans Ufer zurück. Welche Eigenschaft fehlt dem Hund?

- a) Schussfestigkeit
 b) Wasserfreude
 c) Wildschärfe
 d) Raubwildschärfe

96 Welche Arbeiten werden vom Jagdhund bei der Wasserjagd verlangt?

- a) Stöbern
 b) Verlorenbringen
 c) Verweisen
 d) Totverbellen
 e) Bringselverweisen

97 Bei welcher Arbeit müssen Sie Ihrem Jagdhund beim Schnallen die Halsung abnehmen?

- a) Verlorensuchen eines bei einer Kesseljagd angeschossenen Feldhasen.
 b) Suche nach einem geflügelten Fasan.
 c) Stöbern nach Enten im Schilfwasser.

98 Warum ist die Ausbildung der Jagdhunde in der Wasserarbeit im Frühling aus Gründen des Natur- und Artenschutzes NICHT sinnvoll?

- a) Weil die Erkältungsgefahr für den Ausbilder zu hoch ist, wenn er ins Wasser muss.
 b) Weil die Erkältungsgefahr für den Hund zu hoch ist.
 c) Weil am Wasser lebende Tiere (z.B. Vögel, Amphibien) brüten, sich vermehren oder in der Hauptwachstumsphase sind und gestört werden könnten.
 d) Weil sich Parasiten im Wasser befinden (z.B. Leberegel), die den Hunden gefährlich werden könnten.



99 Wann zeigt ein Jagdhund Raubwildschärfe?

- a) Wenn er einen verletzten Fuchs fängt und tötet.
- b) Wenn er bei einer Feldsuche einen toten Marder findet und apportiert.
- c) Wenn er ein erlegtes Stück Raubwild verbellt.

100 In welchen Fällen ist es zulässig, einen wildscharfen Jagdhund zu schnallen?

- a) Zum Fangen eines Rebhuhns im Treiben, wenn eine Schussabgabe aus Sicherheitsgründen nicht möglich ist.
- b) Zum Niederziehen eines laufkranken Stückes Rehwild in der Dichtung.
- c) Zum Bringen eines flüchtenden, angeschossenen Fuchses.
- d) Zum Fangen einer Katze wenn eine Schussabgabe nicht möglich ist.

101 Ein Jagdterrier wird in einem nicht befahrenen Fuchsbau laut. Wie nennt der Jäger diesen Laut?

- a) Standlaut
- b) Vorliedelaut
- c) Baulaut
- d) Spurlaut

102 Wann ist ein Jagdhund spurlaut?

- a) Wenn er Wild erblickt und Laut gibt.
- b) Wenn er eine Spur aufgenommen hat, verfolgt und laut gibt, ohne das Wild zu eräugen.
- c) Wenn er laut gibt, ohne Wild eräugt oder Witterung aufgenommen zu haben.
- d) Wenn er ein krankes Stück Schalenwild verbellt.

103 Das Fach "Spurlaut" wird im Prüfungswesen auf der Spur folgender Wildarten geprüft

- a) Kaninchen
- b) Fuchs
- c) Feldhase
- d) Dachs

104 Wann ist ein Jagdhund sichtlaut?

- a) Wenn er nicht sichtbares Wild lautgebend jagt.
- b) Wenn er beim Stöbern ohne Sicht- und Geruchskontakt zu Wild Laut gibt.
- c) Wenn er für ihn sichtbares Haarwild lautgebend jagt.
- d) Wenn er unter Blickkontakt mit dem Jäger jagt.

105 Wann gibt ein Jagdhund Standlaut?

- a) Nach dem Auffinden von verendetem Wild.
- b) Wenn er unter dem Hochstand, auf dem sein Führer sitzt, laut wird.
- c) Beim Stellen von lebendem Wild.
- d) Wenn er im nicht befahrenen Fuchsbau Laut gibt.

106 Schwerwiegende Wesensschwächen des Jagdhundes sind

- a) Anlage zum Streunen
- b) Schussscheue
- c) Knautschen
- d) Scheue vor Wild



107 Welche Wesenseigenschaften sind dem Jagdhund eher angewölft als durch Abrichtung beeinflussbar?

- a) Gehorsam
- b) Spurlaut
- c) Apportiersicherheit
- d) Vorstehen

108 Welche Eigenschaft des Jagdhundes gehört NICHT zu seinen angewölften Anlagen?

- a) Gute Nase
- b) Gehorsam
- c) Spurlaut
- d) Spurwille

109 Welche Lautäußerung des Jagdhundes steht nicht eindeutig in Verbindung mit dem Verfolgen oder Stellen des Wildes und ist daher unerwünscht?

- a) Spurlaut
- b) Standlaut
- c) Waidlaut
- d) Sichtlaut
- e) Hetzlaut

110 Welche Lautäußerungen des Jagdhundes sind erwünscht?

- a) Waidlaut
- b) Standlaut
- c) Spurlaut
- d) Sichtlaut

111 Welche Lautäußerung eines Jagdhundes wird als Waidlaut bezeichnet?

- a) Wenn der Hund Laut gibt, obwohl er weder auf der Spur / Fährte des Wildes jagt, noch dieses sichtig jagt.
- b) Wenn er auf der Spur Laut gibt.
- c) Wenn er ein Stück Wild verbellt.
- d) Wenn der Hund vom Wild angegriffen wird.

112 Welche Verhaltensweisen sollen freijagende Jagdhunde bei Bewegungsjagden auf Schalenwild bevorzugt zeigen?

- a) Totverbellen
- b) Spurlaut bzw. Fährtenlaut
- c) Bringfreude
- d) Sicher auf der Schweißfährte
- e) Spurwille

113 Warum sind stumm jagende Jagdhunde für den Jagdgebrauch im Wald weniger geeignet als spurlaute Hunde?

- a) Weil stummjagende Hunde das Wild in Panik versetzen.
- b) Weil stummjagende Hunde gesundes Wild nicht so schnell fangen.
- c) Weil der Jäger den Verlauf der Jagd nicht verfolgen kann.

114 Bei welcher Verhaltensweise wird ein Jagdhund als Knautscher bezeichnet?

- a) Wenn er nicht im Stande ist, gefasstes Raubwild abzuwürgen.
- b) Wenn er beim Apportieren von Niederwild mehrfach so fest zufasst, dass das Wildbret entwertet wird.
- c) Wenn er bei der Schweißarbeit das noch lebende Reh an der Drossel fasst und tötet.
- d) Wenn er einen bereits verendeten Fuchs noch beutelt.



115 Welche Eigenschaften zeichnen einen zuverlässigen Verlorenbringer aus?

- a) Spurwille, Spursicherheit
- b) Sicheres Vorstehen und Schussfestigkeit
- c) Geschicktes Stöbern und Buschieren
- d) Zuverlässiges Apportieren

116 Was ist unter Schusshitze zu verstehen?

- a) Der Hund kommt nach jedem Schuss sofort zu seinem Herrn zurück
- b) Der Hund prellt beim Schuss ungestüm vor
- c) Der Hund zeigt sich beim Schuss verängstigt

117 Welche Eigenschaften des Jagdhundes sind NICHT erwünscht?

- a) Fährtenlaut
- b) Schussscheue
- c) Knautschen
- d) Wildschärfe

3.2 Jagdbetrieb

118 Welche Möglichkeiten der Reviergestaltung tragen zur Verbesserung der Äsungsmöglichkeiten für das Schalenwild bei?

- a) Anlage von Wildäckern
- b) Pflanzung von Hecken
- c) Anlage von Tümpeln
- d) Anpflanzung von Wildobst

119 Was versteht man unter Wechselwild?

- a) Wild, das nicht regelmäßig an einer Äsungsfläche anzutreffen ist.
- b) Wild, dessen Haarkleid sich farblich mit den Jahreszeiten ändert.
- c) Wild, das in einem Revier nicht dauerhaft seinen Einstand hat.
- d) Zugvögel, die dem Jagdrecht unterliegen.

120 Eine exakte Bestandsermittlung von Rehwild ist

- a) durch Zählung nicht möglich
- b) anhand der letzten Abschüsse möglich
- c) aufgrund des Kitzabschlusses möglich
- d) nur im April möglich

121 Wodurch lassen sich im Juni Rehböcke bestätigen?

- a) Plätzstellen
- b) Fegestellen
- c) Schrecken
- d) Hexenringe

122 Welche Anzeichen deuten darauf hin, dass in Ihrem Revier Rehwild vorkommt?

- a) Sogenannte "Lager"
- b) Verbissene Triebe mit ausgefranster Bissstelle
- c) Verbissene Triebe mit glatter Bissstelle
- d) Suhlen
- e) Fegestellen



123 Welche Maßnahmen sollen zur Reduktion überhöhter Schwarzwildbestände ergriffen werden?

- a) Forcierung von revierübergreifenden Bewegungsjagden und Sammelansitzen.
- b) Steigerung der Schießfertigkeit durch mehr Übungsschießen.
- c) Schonung starker Frischlinge und Überläufer.
- d) Erlegen von Frischlingen ungeachtet der körperlichen Stärke.
- e) Mehr Kirmmaterial nach gesetzlichen Vorschriften ausbringen, um die Sauen von den Feldfrüchten abzuhalten.

124 Zu welcher Jahreszeit sind Sauschwarten und Raubwildbälge am wertvollsten?

- a) Raubwildbälge im Winter; Sauschwarten im Winter
- b) Raubwildbälge im Sommer; Sauschwarten im Winter
- c) Raubwildbälge im Winter; Sauschwarten im Sommer
- d) Raubwildbälge im Sommer; Sauschwarten im Sommer

125 Wie behandeln Sie Decken von Schalenwild, die gegerbt werden sollen?

- a) Durch Aufkleben von Zeitungspapier auf der gesamten Innenseite der Decke.
- b) Durch Ausreiben mit Wasserstoffperoxid (H₂O₂).
- c) Durch Trocknen an der Luft oder gründliches Einsalzen.
- d) Durch Abtrocknen mit einem leistungsfähigen Föhn.

126 Welche Trophäe des Fuchses wird als "Haken" bezeichnet?

- a) Die Krallen der Vorderbranten
- b) Die Fangzähne
- c) Die Schneidezähne
- d) Der Penisknochen

127 Von bestimmten Haarwildarten lassen sich kurz nach dem Erlegen Haare als Trophäen rupfen. Nennen Sie die Wildarten, die dafür in Frage kommen

- a) Gämse
- b) Rehbock
- c) Fuchs
- d) Rothirsch
- e) Schwarzwild

128 Sie wollen eine Sauschwarte präparieren lassen. Wie müssen Sie die Sauschwarte behandeln, damit sie bis zum Gerben keinen Schaden leidet?

- a) Einsalzen
- b) Unverzüglich in einen Plastiksack verpacken
- c) In sauberes Wasser einlegen
- d) Mit Pottasche einreiben

129 Als Trophäe sehr begehrt sind

- a) Mahlsteine vom Schwarzwild
- b) Grandeln von Rotwild
- c) Stiftzähne von Feldhasen
- d) Malerfedern vom Pürzel der Stockente
- e) Rückenhaare von der Gams



130 Welche Teile gehören zum "kleinen Jägerrecht"?

- a) Herz
- b) Blätter
- c) Leber
- d) Nieren
- e) Pansen

131 Wem steht das "kleine Jägerrecht" traditionell zu?

- a) Dem Erleger.
- b) Demjenigen, der das Stück aufgebrochen hat (muss nicht der Erleger sein).
- c) Dem Jagdausübungsberechtigten.
- d) Den Jagdhunden.

132 Wer gilt als Erleger eines Stückes Schalenwild, das von mehreren Schützen mit der Kugel beschossen wurde?

- a) Derjenige, der den letzten Schuss abgegeben hat (nicht den Fangschuss).
- b) Derjenige, der den ersten tödlichen Schuss abgegeben hat.
- c) Derjenige, der den Fangschuss abgegeben hat.
- d) Das Stück wird allen Schützen gemeinsam zugesprochen.

133 Wer gilt als Erleger eines Stückes Niederwild, das von mehreren Schützen mit Schrot beschossen wurde?

- a) Derjenige, der den ersten Schuss abgegeben hat.
- b) Derjenige, der den tödlichen Schuss abgegeben hat.
- c) Das Stück wird allen Schützen gemeinsam zugesprochen.

134 Wozu dienen Pirschwege?

- a) Dem Vorbereiten eines Jägernotwegs.
- b) Dem geräuscharmen Anpirschen.
- c) Dem Raubwildfang in Fangbunkern.

135 Bei welcher Witterung ist die Pirsch am erfolgversprechendsten?

- a) Nach Regen
- b) Bei Frost
- c) Bei starkem Schneefall
- d) Nach langer Trockenheit

136 Welche Jagdstrategien gelten als geeignet, den Jagddruck auf Schalenwild zu vermindern?

- a) Intervalljagd
- b) Pirschfahrten im Revier
- c) Häufiges Pirschen
- d) Häufige Einzelansitze
- e) Ansitzdrückjagd

137 Welche Jagdstrategien gelten als geeignet, den Jagddruck auf Schalenwild zu vermindern?

- a) Häufiges Pirschen
- b) Häufige Einzelansitze
- c) Intervalljagden
- d) Einzelne Bewegungsjagden



138 Welche Jagdstrategien gelten als ungeeignet, den Jagddruck auf Schalenwild zu vermindern?

- a) Pirschfahrten im Revier
- b) Häufige Einzelansitze
- c) Häufiges Pirschen
- d) Intervalljagd
- e) Ansitzdrückjagd

139 Welche Jagdarten können zu einem hohen Jagddruck führen?

- a) Häufiges Ansitzen an wenigen Äsungsflächen.
- b) Häufiges Pirschen im selben Revierteil.
- c) Wenige intensive Drückjagden.
- d) Zeitweise intensives Ansitzen mit längeren jagdruhigen Phasen dazwischen.

140 Was wird unter Schwerpunktbejagung beim Schalenwild verstanden?

- a) Erfüllung eines höheren Gesamtabschusses.
- b) Verstärkte Bejagung auf verbissgefährdeten Flächen.
- c) Beteiligung mehrerer Jäger am Abschuss.
- d) Abschuss an der Kirmung.

141 Was wird unter Schwerpunktbejagung beim Schalenwild verstanden?

- a) Bejagung ausschließlich einer Wildart.
- b) Beteiligung mehrerer Jäger am Abschuss.
- c) Verstärkte Bejagung auf schadensgefährdeten Flächen.
- d) Vorrangige Bejagung der Jugendklasse.

142 Welche beiden Möglichkeiten sind bei einer Gesellschaftsjagd auf den Fuchs am erfolgversprechendsten?

- a) Viele Treiber.
- b) Wenige Treiber.
- c) Die Treiber gehen mit möglichst viel Geräusch.
- d) Die Treiber gehen langsam und leise.

143 Welche Jagdarten sind auch für die Fuchsbejagung geeignet?

- a) Das Ausneuen an Holzstapeln
- b) Die Treibjagd
- c) Die Beizjagd mit dem Falken
- d) Die Fallenjagd
- e) Das Frettieren am Bau

144 Welche Jagdarten werden üblicherweise im Wald durchgeführt?

- a) Böhmisches Streifen
- b) Drückjagd
- c) Stöberjagd
- d) Kesseltreiben
- e) Schüsseltreiben

145 Welche Jagdarten werden üblicherweise im Feld durchgeführt?

- a) Buschieren
- b) Stöberjagd
- c) Kesseltreiben
- d) Böhmisches Streifen
- e) Drückjagd



146 Welche Jagdart erfordert mehrere Jäger?

- a) Pirsch
- b) Suche
- c) Streife
- d) Buschieren

147 Welche Kriterien kennzeichnen eine Drückjagd?

- a) Sie wird überwiegend auf Schalenwild angewendet.
- b) Sie wird vornehmlich auf Feldhasen angewendet.
- c) Maximal 10 Treiber gehen mit wenig Lärm durch den Wald.
- d) Die Schützen sind in der Regel an festen Plätzen angestellt.

148 Welche Wildarten können durch Buschieren gezielt bejagt werden?

- a) Feldhase
- b) Ringeltaube
- c) Hermelin
- d) Wildkaninchen
- e) Fasan

149 Bei welchem Wetter ist die Baujagd auf Füchse am erfolgreichsten?

- a) Bei strengem Frost.
- b) Bei Wind und tropfendem Nassschnee.
- c) Bei sonnigem Wetter.

150 Wo werden bei einer Hasentreibjagd entlang einer Schneise in einer Dichtung die Jäger abgestellt?

- a) Auf der Seite, welche an das Treiben grenzt
- b) Auf der Gegenseite
- c) Auf der Schneisenmitte

151 Welche Stücke (außer sichtbar kranken) dürfen bei Drückjagden auf Schwarzwild unter keinen Umständen geschossen werden?

- a) Starke Keiler.
- b) Führende Bachen mit gestreiften Frischlingen.
- c) Frischlinge unter 10 kg.
- d) Starke, nicht führende Überläuferbachen.
- e) Schwache Überläuferbachen

152 Was kann der Hundeführer tun, wenn mehrere Hunde ein schwaches Stück Schwarzwild gestellt haben und festhalten?

- a) Er ruft die Hunde ab, damit er schießen kann.
- b) Er leint die Hunde an, damit das Stück vom nächsten Schützen beschossen werden kann.
- c) Er schießt, sobald er freie Sicht auf das Stück hat.
- d) Er fängt das Stück Schwarzwild mit der blanken Waffe ab.

153 Ein Jäger findet die Reste eines Rebhuhns. Die Federn haben unversehrte Kiele. Er schließt daraus, dass das Rebhuhn Opfer wurde von

- a) einem Fuchs.
- b) einem Baumrarder.
- c) einem Habicht.
- d) einer Elster.
- e) einem Hermelin.



154 Ein Jäger findet die Reste eines Rebhuhns. Die Federn haben abgerissene, ausgefranste Kiele. Er schließt daraus, dass das Rebhuhn Opfer wurde von

- a) einem Fuchs.
- b) einem Baumrarder.
- c) einem Wanderfalken.
- d) einer Rabenkrähe.
- e) einem Habicht.

155 Nennen Sie eine Jagdart, die nur auf Wildkaninchen ausgeübt werden kann.

- a) Brackieren
- b) Frettieren
- c) Buschieren
- d) Stöberjagd

156 Unter "Kreisen" versteht der Jäger

- a) Das Treiben des Bockes während der Blattzeit.
- b) Das Angehen der Jäger und Treiber beim Kesseltreiben.
- c) Die Pirsch um einen Brunftplatz während der Hirschbrunft.
- d) Das planmäßige Abfährten von Dickungsrändern nach Neuschnee.

157 Welchem Zweck dient das winterliche Kreisen durch den Jäger?

- a) Kontrolle der Reviergrenzen.
- b) Aufstellen der Jäger zum Kesseltreiben.
- c) Beunruhigen des Wildes.
- d) Bestätigen des Wildes im Einstand.

158 Was versteht man unter "Kreisen"?

- a) Das Bestätigen von Wild in Dickungen bei Schnee.
- b) Das Wild im Treiben verlässt die Dickung nicht, sondern zieht im Kreis herum.
- c) Ein Jagdhund versucht eine verlorene Fährte wieder zu finden.
- d) Das Umstellen einer Dickung bei einer Treibjagd.

159 Was wird unter "Ausneuen" verstanden?

- a) Das Aussetzen von Rebhühnern, um einen erloschenen Bestand neu zu begründen.
- b) Das Ausgehen einer Marderspur unmittelbar nach Neuschnee.
- c) Das Anlegen eines neuen Pirschpfades.
- d) Das Anlegen eines neuen Kunstbaus für den Fuchs.

160 Schwarzwild lässt sich an der Kirrung erfolgreich bejagen. Wie soll die Kirrung betrieben werden?

- a) An wenigen gut bejagbaren Plätzen geringe Mengen artgerechtes Kirrmaterial anbieten.
- b) Möglichst viele Kirrplätze zum häufigen Wechsel der Ansitzmöglichkeiten anlegen.
- c) Intensives Kirren zur Hauptschadenszeit (Vegetationszeit) im Feld, um Schaden zu verhindern.

161 Welche Tierarten werden zur Bejagung mit Attrappen gelockt?

- a) Rabenkrähen
- b) Füchse
- c) Stockenten
- d) Rebhühner
- e) Fasane



162 Bei welchen Tierarten kann man bei der Bejagung Attrappen zum Anlocken verwenden?

- a) Ringeltauben
- b) Wildgänse
- c) Rotwild
- d) Füchse
- e) Rabenkrähen

163 Auf welche Wildarten wird die Lockjagd ausgeübt?

- a) Rehwild
- b) Fasane
- c) Ringeltauben
- d) Füchse
- e) Feldhasen

164 Auf welche Wildarten wird KEINE Lockjagd ausgeübt?

- a) Fasan
- b) Rehwild
- c) Feldhase
- d) Fuchs

165 Sie sitzen im Winter am Waldrand auf Fuchs an, führen eine Doppelflinte und haben Mauspfeife und Hasenquäke bei sich. Auf etwa 60 m schnürt auf der Wiese vor Ihnen ein Fuchs vorbei. Was ist am erfolgversprechendsten?

- a) Sofort auf den Fuchs schießen.
- b) Mit dem Flintenlaufgeschoß auf den Fuchs schießen.
- c) Einen schrillen Pfiff ausstoßen, dann schießen.
- d) Mit der Mauspfeife den Fuchs zum Erlegen heranlocken.
- e) Mit der Hasenquäke den Fuchs näher heranlocken.

166 Bei welcher Wildart wird bei der Lockjagd die Lautäußerungen des männlichen Wildes nachgeahmt?

- a) Rehwild
- b) Fuchs
- c) Rotwild
- d) Feldhase
- e) Steinmarder

167 Bei welcher Wildart wird bei der Lockjagd die Lautäußerungen des weiblichen Wildes nachgeahmt?

- a) Rehwild
- b) Ringeltaube
- c) Rotwild
- d) Rabenkrähe
- e) Elster

168 Welche Laute werden üblicherweise vom Jäger in der Rehbrunft nachgeahmt?

- a) Fiepton der Geiß
- b) Mausfiep
- c) Hasenklage
- d) Fiepton des Kitzes



169 Welche Witterungsverhältnisse sind zur Blattjagd besonders günstig?

- a) Kalt
- b) Regnerisch
- c) Heiß
- d) Schwül
- e) Windig

170 Was ist eine Beizjagd?

- a) Jagd mit gebeizten Pfeilen.
- b) Jagd auf alles Federwild.
- c) Jagd mit abgetragenen Greifvögeln.
- d) Jagd mit niederläufigen Bracken.

171 Welche Wildarten können bei der Beizjagd bejagt werden?

- a) Schwarzwild
- b) Feldhase
- c) Kaninchen
- d) Rotwild
- e) Rabenkrähen

172 Was wird unter Frettieren verstanden?

- a) Pflegemaßnahmen einer Wildwiese.
- b) Die Verwendung von Netzen bei der Fuchsjagd.
- c) Die Jagd mit dem Habicht auf Feldhasen.
- d) Die küchenfertige Zubereitung des Wildkaninchens.
- e) Baujagd mit Frettchen auf Wildkaninchen.

173 Welche Wildart kann unter Zuhilfenahme eines Frettchens bejagt werden?

- a) Dachs
- b) Wildkaninchen
- c) Feldhase
- d) Ringeltaube
- e) Fasan

174 Welche Maßnahme an Hochsitzen müssen Sie aus Gründen der Unfallverhütung während des ganzen Jahres beachten?

- a) Die Überprüfung auf eingetretene Schäden vor jeder Benutzung.
- b) Die Instandhaltung der Verblendung.
- c) Das Ausschneiden von Ästen benachbarter Bäume.
- d) Die Erneuerung der Dachabdeckung.

175 Wann müssen Hochsitze nach der "Unfallverhütungsvorschrift-Jagd" auf ihre Sicherheit überprüft werden?

- a) Nur wenn der Revierinhaber dies anordnet.
- b) Grundsätzlich vor jeder Benutzung.
- c) Mindestens einmal monatlich.
- d) Mindestens einmal jährlich.
- e) Mindestens alle 5 Jahre.



176 Was ist nach der "Unfallverhütungsvorschrift-Jagd" bei der Verwendung transportabler Hochsitze zu beachten?

- a) Transportable Hochsitze müssen das "GS-Zeichen" tragen.
- b) Es muss sichergestellt werden, dass bei ortsveränderlichen Hochsitzen die Standsicherheit gewährleistet ist.
- c) Die Hochsitze müssen das FPA-Prüfzeichen tragen.
- d) Für die Bauart des Hochsitzes muss eine allgemeine Betriebserlaubnis des TÜV vorliegen.

177 Was ist nach § 7 der "Unfallverhütungsvorschrift-Jagd" bei der Errichtung von Hochsitzleitern mit aufgenagelten Sprossen zu beachten?

- a) Aufgenagelte Sprossen sind grundsätzlich nicht zulässig.
- b) Aufgenagelte Sprossen sind nur an geneigt stehenden Leitern zulässig.
- c) Aufgenagelte Sprossen sind mit den Leiterholmen fest zu verbinden und auf diesen nach unten hin abzustützen.
- d) Zum Abstützen aufgenagelter Sprossen dürfen ausschließlich Spezialbeschläge zum Aufschrauben aus Edelstahl verwendet werden. Die Schrauben müssen ebenfalls aus Edelstahl sein. Die "Unfallverhütungsvorschrift - Jagd" enthält eine Liste zugelassener Produkte.

178 Welche Aussage ist gemäß "Unfallverhütungsvorschrift-Jagd" FALSCH?

- a) Vor dem Besteigen eines Hochsitzes ist das Patronenlager eines Repetierers zu entladen.
- b) Vor dem Verlassen eines Hochsitzes ist das Patronenlager eines Repetierers zu entladen.
- c) Vor dem Überschreiten von Hindernissen ist das Patronenlager eines Repetierers zu entladen.
- d) Im Fahrzeug ist die Waffe sicher und braucht daher nicht entladen zu sein.

179 In der "Unfallverhütungsvorschrift-Jagd" werden Angaben über Nachsuchen gemacht. Welche Aussage ist zutreffend?

- a) Der Jagdausübungsberechtigte ist an die Weisungen des Hundeführers, der Jagdleiter ist, gebunden.
- b) Der Hundeführer ist an die Weisungen des Jagdausübungsberechtigten, der Jagdleiter ist, gebunden.
- c) Für die Nachsuche muss ein Jagdleiter bestimmt werden.
- d) Da es sich nicht um eine Gesellschaftsjagd handelt, ist ein Jagdleiter nicht notwendig.

180 Dürfen Kinder oder Jugendliche an einer Nachsuche teilnehmen (nach der "Unfallverhütungsvorschrift-Jagd")?

- a) Ja, ab einem Alter von 12 Jahren.
- b) Ja, aber nur mit Erlaubnis des Jagdleiters.
- c) Ja, ab einem Alter von 15 Jahren.
- d) Kinder und Jugendliche dürfen in keinem Fall an einer Nachsuche teilnehmen.

181 In der "Unfallverhütungsvorschrift-Jagd" werden Angaben über Jagdbegleiter zur Hilfeleistung gemacht. Welche Aussagen sind zutreffend?

- a) Bei der Bergung von erlegtem Wild aus unwegsamem Gelände muss ein Begleiter zur Hilfeleistung anwesend sein.
- b) Bei der Ansitzjagd muss aus Sicherheitsgründen grundsätzlich ein Jagdbegleiter mit auf der jagdlichen Einrichtung sitzen.
- c) Bei der Jagd auf Gewässern muss ein Begleiter anwesend sein.
- d) Bei der Pirsch in flachem Gelände muss aus Sicherheitsgründen ein Begleiter anwesend sein.

182 Wer muss sich nach der "Unfallverhütungsvorschrift-Jagd" bei Gesellschaftsjagden deutlich farblich von der Umgebung abheben?

- a) Nur Jagdleiter und Treiber.
- b) Nur die Treiber und Durchgehschützen.
- c) Nur die Treiber.
- d) Alle unmittelbar an der Jagd Beteiligten.

183 Welche Vorschrift entstammt der "Unfallverhütungsvorschrift-Jagd"?

- a) Bei Gesellschaftsjagden müssen sich alle an der Jagd unmittelbar Beteiligten deutlich von der Umgebung abheben.
- b) Die Treiber müssen fest, zweckmäßig und regendicht gekleidet sein.
- c) Wenn das Vorkommen von Sauen erwartet wird, muss jeder Treiber zum Selbstschutz eine kalte Waffe mitführen.
- d) Aus Sicherheitsgründen hat jede Treibergruppe mindestens ein Handy mitzuführen.



184 Welche Aufgaben haben nach der "Unfallverhütungsvorschrift - Jagd" der Jagdleiter oder die von ihm zu diesem Zweck Beauftragten beim Anstellen der Schützen bei Standtreiben?

- a) Er weist den Schützen die jeweiligen Stände zu.
- b) Er muss die Schützen über die Jagdzeiten der Wildarten aufklären.
- c) Er hat die Schützen auf an die Witterungsverhältnisse angepasste Kleidung hinzuweisen.
- d) Er hat die Schützen auf den jeweils einzuhaltenden Schussbereich hinzuweisen.

185 In der "Unfallverhütungsvorschrift-Jagd" werden Angaben über Gesellschaftsjagden gemacht. Welche Aussagen sind zutreffend?

- a) Bei einer Drückjagd auf Schalenwild dürfen "Durchgeh- oder Treiberschützen" während des Treibens nur entladene Schusswaffen mitführen.
- b) Erfahrene Treiber mit Jagdschein dürfen ihre Waffen während des Treibens unterladen führen und Wild bis maximal 50 m Entfernung erlegen.
- c) Wenn sich Personen in gefahrbringender Nähe befinden, darf in deren Richtung weder angeschlagen noch geschossen werden.
- d) Jeder, der als Treiber an einer Gesellschaftsjagd teilnimmt, darf krankes Wild mit der blanken Waffe abfangen.
- e) Bei Gesellschaftsjagden müssen sich alle an der Jagd unmittelbar Beteiligten deutlich von der Umgebung abheben.

186 Welche Einschränkungen gelten nach der "Unfallverhütungsvorschrift-Jagd" (besondere Bestimmungen für Gesellschaftsjagden) für das Mitführen von Schusswaffen durch Treiber- bzw. Durchgeschützen bei Gesellschaftsjagden?

- a) Die geladene Waffe muss gesichert sein.
- b) Es dürfen nur entladene Waffen mitgeführt werden.
- c) Bei Feldstreifen und Kesseltreiben müssen die Waffen nicht entladen sein.
- d) Waffen dürfen im Treiben grundsätzlich nicht mitgeführt werden.

187 Wie trägt ein Durchgeschützte seine Waffe im Treiben?

- a) Vollständig entladen, mit offenem Verschluss.
- b) Entladen mit geschlossenem Verschluss; im Magazin dürfen Patronen sein, damit die Waffe im Bedarfsfall schnell geladen werden kann.
- c) Geladen und gesichert.
- d) Waffen mit Handspannersystemen können auch geladen und entspannt mitgeführt werden.

188 Welchen Zwecken dient das Mitführen von Schusswaffen durch Treiber bzw. Durchgeschützen?

- a) Dem Eigenschutz.
- b) Zur Abgabe eines Fangschusses.
- c) Zur Erhöhung der Jagdstecke.
- d) Zum Schuss auf vom Jagdhund gestelltes Wild.

189 Welche der folgenden Aussagen über die Pflichten der unmittelbaren Teilnehmer an einer Gesellschaftsjagd ist FALSCH?

- a) Ein Durchziehen mit angeschlagener Waffe durch die Schützen- oder Treiberlinie ist untersagt.
- b) Bei Standtreiben muss sich der Schütze nach Einnehmen des zugewiesenen Standes mit seinem jeweiligen Nachbarn verständigen.
- c) Sofern der Jagdleiter nichts anderes bestimmt, darf der zugewiesene Stand vor Beendigung des Treibens weder verändert noch verlassen werden.
- d) Nur die Treiber müssen sich deutlich farblich von der Umgebung abheben.

190 Welche Jagdsignale muss der Jäger aus Sicherheitsgründen kennen, da sie den Ablauf einer Gesellschaftsjagd regeln?

- a) Hahn in Ruh
- b) Treiber in den Kessel
- c) Zum Essen
- d) Aufbruch zur Jagd



191 In welchen Situationen müssen bei Gesellschaftsjagden die Flinten entladen werden?

- a) Nach dem Signal "Hahn in Ruh".
- b) Wenn der Nachbarschütze einen Feldhasen beschossen hat.
- c) Nach dem Signal "Halt".
- d) Beim Überwinden von Geländehindernissen.

192 Es gibt 10 Hauptregeln für das Jägerverhalten bei Gesellschaftsjagden, welche der nachstehenden Regeln ist richtig?

- a) Nur der Jagdleiter darf einen Schuss abgeben bevor er das betreffende Wild genau angesprochen hat.
- b) Die Langwaffe ist außerhalb des Treibens stets mit der Mündung nach unten zu tragen.
- c) Das Schießen mit der Kugel ins Treiben hinein ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Jagdleiters gestattet.
- d) Nach dem Signal "Treiber rein" darf noch in den Kessel geschossen werden.

193 Wann muss sich ein Schütze auf einer Treibjagd mit seinen Nachbarn verständigen?

- a) Nach dem Einnehmen seines Standplatzes.
- b) Beim Angehen der Treiber.
- c) Unmittelbar vor dem Schuss.
- d) Unmittelbar nach dem Schuss.

194 Welche Dauer sollte ein Treiben auf einer Gesellschaftsjagd möglichst nicht überschreiten, damit erlegtes Wild rechtzeitig aufgebrochen werden kann?

- a) 2 Stunden, damit spätestens nach 3 Stunden alles Wild aufgebrochen ist.
- b) 3-4 Stunden.
- c) 5 Stunden.
- d) Eine Vorgabe für die Dauer ist nicht sinnvoll.

195 Nach der "Unfallverhütungsvorschrift-Jagd" müssen Waffen funktionssicher sein und dürfen nur bestimmungsgemäß verwendet werden. Welche Aussage ist in Bezug auf diese Regelung zutreffend?

- a) Eine bestimmungsgemäße Verwendung ist auch das Erschlagen des Wildes mit der ungeladenen Waffe, wenn kein geeignetes Werkzeug zur Hand ist.
- b) Eine bestimmungsgemäße Verwendung einer Waffe ist auch dann gegeben, wenn sie zum Niederhalten von Zäunen während des Übersteigens benutzt wird.
- c) Feucht gewordene Munition muss vor der Benutzung getrocknet werden.
- d) Flintenlaufgeschosspatronen müssen so mitgeführt werden, dass Verwechslungen mit Schrotpatronen ausgeschlossen sind.

196 Was muss der Jäger aus Sicherheitsgründen beachten, wenn er im Anschluss an einen Pirschgang, bei dem er auch ein geladenes Gewehr mitgeführt hat auf den Ansitz geht?

- a) Er muss rechtzeitig auf den Ansitz gehen.
- b) Er sollte ausschließlich über einen Pirschpfad zum Hochsitz gehen.
- c) Er muss sich mit dem Wind annähern.
- d) Er muss vor dem Besteigen des Hochsitzes das Gewehr entladen.

197 Was ist in der "Unfallverhütungsvorschrift-Jagd" bezüglich der Verwendung von Fangeisen festgelegt?

- a) Es dürfen nur Fangeisen verwendet werden, deren Typ in einer in der "Unfallverhütungsvorschrift-Jagd" enthaltenen Liste genannt ist.
- b) Wo Fangeisen aufgestellt sind, müssen Warningschilder aufgestellt werden.
- c) Fangeisen dürfen fängisch nur so aufgestellt werden, dass keine Personen gefährdet werden.
- d) Fangeisen dürfen nur mit einem geeigneten Gegenstand gesichert bzw. entsichert werden.



198 Welche Möglichkeiten der Reviergestaltung tragen zur Verbesserung der Äsungsmöglichkeiten für das Schalenwild bei?

- a) Anlage von Wildäckern
- b) Pflanzung von Hecken
- c) Anlage von Tümpeln
- d) Anpflanzung von Wildobst

199 Was ist eine Stangensulze?

- a) Eine Schwarzwildsuhle.
- b) Eine Salzlecke.
- c) Eine Futterstelle für Rebhühner.
- d) Ein Lockmittel für Füchse.

200 Warum sind Stangensulzen den Stocksulzen vorzuziehen?

- a) Weil Stocksulzen häufig durch Fuchslosung verunreinigt werden.
- b) Weil das Wild Stocksulzen weniger gerne annimmt.
- c) Weil das Wild unter keinen Umständen direkt am Salz lecken soll.
- d) Weil dem Wild idealerweise bei erhobenem Haupt der Schuss angetragen werden soll.

201 Welche Wildarten nehmen Salzlecken an?

- a) Rotwild
- b) Rehwild
- c) Marder
- d) Wildtauben
- e) Fasane

202 Welche Einrichtungen zählen zu den Fütterungseinrichtungen?

- a) Heuraufe
- b) Futtertrog
- c) Wildacker
- d) Salzlecke

203 Welche Einrichtungen zählen NICHT zu den Fütterungseinrichtungen?

- a) Wildacker
- b) Salzlecke
- c) Heuraufe
- d) Futtertrog

204 Was zählt zu den Jagdeinrichtungen?

- a) Ansitzschirme
- b) Fuchsbaue
- c) Suhlen
- d) Salzlecken
- e) Fegestellen

205 Jagdeinrichtungen sind zum Beispiel:

- a) Drückjagdstände
- b) Fütterungen
- c) Kanzeln
- d) Holzstapel
- e) Malbäume



206 Welche Aussagen bezüglich der Verwendung von Hochsitzen treffen zu?

- a) Die Gefährdung der Umgebung ist durch den Schuss von oben nach unten geringer.
- b) Die Bewegungen des Jägers werden vom Wild weniger wahrgenommen.
- c) Da aufgelegt geschossen werden kann, ist die Treffsicherheit beim Schuss besser.
- d) Eine Gefährdung der Umgebung ist bei einem Schuss vom Hochsitz aus ausgeschlossen.

207 Welche Holzart ist gegen Vermorschen am widerstandsfähigsten, so dass sie sich zum Bau eines Hochsitzes am besten eignet?

- a) Birke
- b) Buche
- c) Fichte

208 Welche Holzart eignet sich am wenigsten für den Hochsitzbau?

- a) Kiefernholz
- b) Buchenholz
- c) Lärchenholz
- d) Fichtenholz

209 Welche Aussagen in Bezug auf an Bäume genagelte Hochsitze treffen zu?

- a) Durch die Bewegungen des Baumes können sich Nagelverbindungen lösen.
- b) Baum und Hochsitz stabilisieren sich gegenseitig.
- c) Der Hochsitz macht die Bewegungen des Baumes teilweise mit; dies kann die sichere Schussabgabe beeinträchtigen.
- d) Ein freistehend gebauter Hochsitz ist grundsätzlich immer auffälliger als ein angenagelter.

210 In welchem Anstellwinkel soll die Leiter an einer Ansitzkanzel angebracht werden?

- a) Ca. 40°
- b) Ca. 50°
- c) Ca. 60°
- d) Ca. 70°

211 Leitersprossen für eine jagdliche Ansitzeinrichtung sollten welche Länge haben?

- a) Ca. 50 cm
- b) Sie sollten mindestens handbreit über die Leiterholme überstehen, um ein Reißen des Holzes zu verhindern.
- c) Sie sollten mit den Leiterholmen bündig abschließen, um Verletzungen zu verhindern.
- d) Die Länge spielt keine Rolle, solange genügend Nägel eingeschlagen wurden.

212 Dürfen Sie während einer Waldtreibjagd den Stand verlassen, um zu verhindern, dass der Vorstehhund eines anderen Schützen den von Ihnen erlegten Feldhasen ergreift und wegträgt?

- a) Ja
- b) Nein

213 Sie haben bei einer Drückjagd auf Sauen einen Stand zugewiesen bekommen. Nach Beginn des Treibens sind bereits zweimal Sauen für Sie nicht erreichbar auf einem offenbar bestehenden Wechsel vorbeigekommen. Wie verhalten Sie sich?

- a) Ruhe bewahren und still am zugewiesenen Stand verbleiben.
- b) Den eigenen Standort in Richtung des Wechsels verlegen.
- c) Das nächste Mal in Richtung der Sauen schießen, um sie zum Umkehren zu veranlassen.
- d) Mit den Nachbarschützen eine neue Aufstellung vereinbaren.



214 Wodurch kann ziehendes Rehwild zum Verhoffen gebracht werden?

- a) Winken
- b) Angstgeschrei
- c) Kurzes Anpfeifen
- d) Fiepen

215 Bei einer Treibjagd ist ein geflügelter Fasan in ca. 60 cm hohen dichten Raps gefallen. Was sollte geschehen?

- a) Alle verfügbaren Jagdhunde werden sofort mit dem Kommando "Apport" geschnallt.
- b) Alle Treiber werden dicht nebeneinander durch das Feld geschickt.
- c) Es wird umgehend ein gut abgeführter Jagdhund zur Verlorensuche geschickt.
- d) Gar nichts um Jagdschaden zu vermeiden.

216 Bei einer Waldtreibjagd rutscht ein von Ihnen krankgeschossener Feldhase in eine Bodenvertiefung, so dass Sie ihn von Ihrem zugewiesenen Stand nicht mehr sehen können. Wie verhalten Sie sich?

- a) Vorsichtig zur Bodenvertiefung hingehen und nachschauen, ob der Hase bereits verendet ist.
- b) Sofort hinlaufen, um den Hasen zu töten.
- c) Nach Verständigung der beiden Nachbarschützen hinlaufen, um den Hasen zu töten.
- d) Auf dem Stand verbleiben und nach Beendigung des Treibens mit einem für die Verlorenbringarbeit brauchbaren Jagdhund zur Anschussstelle gehen.

217 Eine alte Rehgeiß und ihr schwaches Kitz sind zu erlegen. In welcher Reihenfolge ist der Abschuss zu tätigen?

- a) Zuerst die Geiß, anschließend das Kitz.
- b) Zuerst das Kitz, anschließend die Geiß.
- c) Beide zusammen, wenn sie genau hintereinander stehen, mit einem Schuss.

218 Welche Fragen muss man sich unmittelbar vor Abgabe eines Schusses auf Wild immer stellen?

- a) Ist ein geeigneter Kugelfang vorhanden bzw. wird das Hintergelände gefährdet?
- b) Ist die Schussbahn vor dem Ziel frei?
- c) Stimmt die Windrichtung?
- d) Können andere Stücke durch Geschosssplitter etc. verletzt werden?

219 Was müssen Jäger beachten, die einen Schweißhundeführer bei der Nachsuche begleiten?

- a) Den Fangschuss vor dem Schweißhund gibt nur der Hundeführer.
- b) Der Begleiter geht vor dem Nachsuchegespann, um eventuell hindernde Äste zu entfernen.
- c) Den Anweisungen des Hundeführers ist Folge zu leisten.
- d) Schusswaffen werden erst bei Bedarf geladen.

220 Wer gibt bei einer Nachsuche normalerweise den Fangschuss, wenn der Schweißhund ein krankes Stück Schalenwild gestellt hat?

- a) Der Schütze, der das Stück krank geschossen hat.
- b) Der Jagdaufseher.
- c) Der Schweißhundeführer.
- d) Der Jagdausübungsberechtigte.

221 Bei einer Drückjagd wird von Ihnen ein Rotwildkalb beschossen. Es flüchtet in die angrenzende Dickung. Nach einer Stunde wird die Jagd abgeblasen. Wie verhalten Sie sich?

- a) Sie suchen in der Annahme, dass das Kalb tödlich getroffen ist, die Dickung in einem Umkreis von etwa 50 m in Fluchtrichtung ab.
- b) Sie verbuchen den Anschuss und melden den Vorgang dem Jagdleiter, wobei Sie sich gleichzeitig zur Nachsuche zur Verfügung stellen.
- c) Sie holen Ihren abgelegten, auf der VGP erfolgreich geprüften Jagdhund und beginnen die Nachsuche am langen Riemen.



222 Ein im letzten Büchsenlicht beschossener Keiler flüchtet mit unklarem Treffersitz. Wann sollte die Nachsuche am besten erfolgen?

- a) Sofort nach dem Schuss.
- b) Nach einer Viertelstunde.
- c) Nach 2 Stunden.
- d) Am nächsten Morgen.

223 Welche Trefferlagen erfordern in der Regel eine Nachsuche mit Hetze?

- a) Leberschuss
- b) Vorderlaufschuss
- c) Lungenschuss
- d) Unterkieferschuss

224 Welcher Schuss erfordert in der Regel die schwierigste Nachsuche?

- a) Leberschuss
- b) Lungenschuss
- c) Vorderlaufschuss
- d) Pansenschuss

225 Welche Schüsse gelten als nicht waidgerecht?

- a) Schrotschuss auf eine in 50 m Entfernung vorbeilaufende, gesunde Fasanenhenne.
- b) Flintenschuss mit einem Flintenlaufgeschoss auf einen Überläufer in 10 m Entfernung.
- c) Schrotschuss von hinten auf einen abstreichenden Fasan bei einer Entfernung von etwa 25 m.
- d) Büchsenschuss auf einen Rehbock in 150 m Entfernung.
- e) Schrotschuss auf einen in 5 m Entfernung in der Sasse liegenden Feldhasen.

226 Wie sollte Schalenwild idealerweise die Kugel angetragen werden?

- a) Breit stehend, mit gesenktem Haupt, auf die Kammer.
- b) Breit stehend, mit erhobenem Haupt, auf die Kammer.
- c) Spitz von vorn auf den Stich.
- d) Seitlich auf den Träger.
- e) Schräg von hinten auf das Haupt.

227 Welche Organe des Rehwildes werden beim sogenannten Blattschuss verletzt?

- a) Schlund und Pansen
- b) Niere und Leber
- c) Milz und Pansen
- d) Herz und / oder Lunge

228 Welche Folgen könnte der Schuss mit einem Teilmantelgeschoss auf einen teilweise durch Gras verdeckten Rehbock haben?

- a) Keine Folgen, Gras kann die Flugbahn eines Geschosses nicht verändern.
- b) Das Geschoss könnte abgelenkt werden.
- c) Grasreste verunreinigen das Wildbret.
- d) Das Geschoss könnte sich bereits vor dem Eintritt in den Wildkörper zerlegen.

229 Was versteht man unter "Zeichnen" des Wildes?

- a) Die einer Wildart typische Haarfärbung.
- b) Die dem Rehwild typische Art, dem Jäger den Spiegel zu zeigen, wenn es den Jäger wittert.
- c) Die Reaktion des Wildes bei und unmittelbar nach einer Geschosseinwirkung.
- d) Das Kennzeichen von erlegtem Wild mit einer Kunststoffmarke.



230 Was gehört zu den Pirschzeichen?

- a) Schweiß
- b) Schnitthaar
- c) Fährtenbruch
- d) Knochensplitter
- e) Erlegerbruch

231 Welche Pirschzeichen können Sie am Anschuss eines Stück Rotwildes nicht finden?

- a) Panseninhalte
- b) Dunen
- c) Röhrenknochensplitter
- d) Schnitthaar
- e) Wolle

232 Sie finden am Anschuss eines auf den Schuss hin geflüchteten Rehbockes hellroten, blasigen Schweiß. Was ist getroffen?

- a) Träger
- b) Unterkiefer
- c) Leber
- d) Gescheide
- e) Lunge

233 Auf der Fluchtfährte eines beschossenen Rehbockes findet sich in schnell abnehmender Menge hellroter, blasenloser Schweiß. Nach ca. 70 m sind nur noch selten einzelne Tropfen davon zu finden. Auf welchen Schuss schließen Sie demzufolge?

- a) Waidwundschuss
- b) Wildbretschuss
- c) Lungenschuss
- d) Herzsprung

234 Welcher Schuss liegt bei einem Reh vermutlich vor, wenn am Anschuss viel Schnitthaar und Hautfetzen zu finden sind?

- a) Waidwundschuss
- b) Streifschuss
- c) Leberschuss

235 Sie haben von einem Hochsitz aus einen Rehbock auf einer Wiese beschossen, der im Feuer schlagartig zusammengebrochen und im Gras liegend nicht mehr zu sehen ist. Was tun Sie?

- a) Entladen, heruntersteigen, nachladen und rasch zum Anschuss laufen.
- b) Heruntersteigen, entladen und rasch zum Anschuss laufen.
- c) Laden, heruntersteigen, entsichern und rasch zum Anschuss laufen.
- d) Nachladen und auf dem Hochsitz mit schussfertiger Büchse mindestens 5 Minuten abwarten.

236 Pirschzeichen sind von großer Bedeutung für die Nachsuche. Welche Aussagen darüber sind richtig?

- a) Dunkelroter körniger Schweiß deutet auf einen Lungenschuss hin.
- b) Splitter von Röhrenknochen am Anschuss führen stets zu einer kurzen erfolgreichen Nachsuche.
- c) Bei Krellschüssen findet man am Anschuss nie Schnitthaar.
- d) Auch bei Fehlschüssen kann es Eingriffe geben.
- e) Hellroter blasiger Schweiß deutet auf einen Lungenschuss hin.



237 Nach dem Schuss auf einen Rehbock, der nicht im Feuer lag, findet der Jäger am Anschuss Äsungsreste, wenig Schnitthaar und etwas dunklen Schweiß. Er schließt auf einen

- a) Krellschuss
- b) Kammerschuss
- c) Wildbretschuss
- d) Waidwundschuss

238 Welche Schussverletzung kann bei einem Stück Schalenwild vorliegen, wenn am Anschuss bräunlich-roter, körniger Schweiß gefunden wird?

- a) Waidwundschuss
- b) Lungenschuss
- c) Herzschuss
- d) Leberschuss
- e) Wildbretschuss

239 Am Anschuss eines beschossenen und flüchtig abgegangenen Stückes Rehwild liegen Splitter von Röhrenknochen. Welches Körperteil ist getroffen?

- a) Kammer
- b) Gescheide
- c) Lauf
- d) Träger
- e) Wirbeldornfortsatz

240 Welches Organ ist bei einem Waidwundschuss, den ein breitstehendes Stück Rotwild erhalten hat, durch den Geschosskern mit Sicherheit getroffen?

- a) Lunge
- b) Herz
- c) Gescheide
- d) Dornfortsätze der Wirbelsäule
- e) Drossel

241 Ein Schmalreh schlägt beim Schuss mit den Hinterläufen nach hinten aus und trollt anschließend mit krummem Rücken der nächsten Dichtung zu. Auf welchen Schuss deutet dieses Verhalten hin?

- a) Krellschuss
- b) Laufschiess
- c) Waidwundschuss
- d) Blattschiess

242 Welches Körperteil ist bei einem Krellschuss getroffen worden?

- a) Der Unterkiefer
- b) Der Schlund
- c) Der Vorderlauf
- d) Das Brustbein
- e) Die Dornfortsätze der Wirbelsäule

243 Was bedeutet es, wenn sich ein beim Ansitz beschossenes Stück Rotwild im Verlauf der Fluchtfährte vom Rudel trennt?

- a) Zeichen für eine schwere Schussverletzung
- b) Fehlschiess
- c) Streifschuss



244 Welcher Treffer ist zu vermuten, wenn ein Stück Rehwild auf den Schuss steil nach oben steigt und dann in rasender Flucht mit tiefem Haupt in die nahe gelegene Dichtung flüchtet?

- a) Trägerschuss
- b) Leberschuss
- c) Kammerschuss
- d) Waidwundschuss

245 Wie zeichnet der Rehbock bei einem Vorderlaufschuss?

- a) Der Bock knickt vorn ein und schlenkert beim Flüchten meist mit dem getroffenen Lauf.
- b) Der Bock zieht mit gekrümmtem Rücken weg.
- c) Der Bock schlägt mit den Hinterläufen aus und stürmt davon.
- d) Der Bock verhofft.

246 Wie zeichnet ein Stück Schalenwild nach einem Krellschuss?

- a) Es steigt steil auf und geht hochflüchtig ab.
- b) Es bleibt stehen und zeichnet nicht.
- c) Es schlägt nach hinten aus.
- d) Es liegt zuerst schlagartig im Schuss, wird nach einiger Zeit hoch und flüchtig.

247 Welche Wildarten können mit Fallen gefangen werden?

- a) Schwarzwild
- b) Fuchs
- c) Feldhase
- d) Steinmarder
- e) Waschbär

248 Was ist ein Fangbunker?

- a) Umzäunter oder sonst baulich gegen menschliche Zugriffe abgesicherter Fangplatz bzw. Fangbereich.
- b) Vorratsraum für Fallen und Köder.
- c) Fangvorrichtung für den Lebendfang von Schwarzwild.

249 Welche Jagdart ist auf Waschbären am Erfolg versprechendsten?

- a) Ansitz
- b) Fallenjagd
- c) Drückjagd
- d) Ausneuen
- e) Baujagd

250 Wo fangen Kastenfallen besonders gut?

- a) Auf Zwangswechselln, besonders in Verbindung mit einem Fangsteig.
- b) Auf dem freien Feld.
- c) Direkt an Gebäudewänden.
- d) Im lichten Hochwald.